

# INDIEN

15. MÄRZ - 18. APRIL 2018



△ Die Natur im Süden Indiens ist atemberaubend. Wir haben uns schon lange auf die wunderschönen wasserdurchfluteten Landschaften von Kerala gefreut und bevor sich unsere Wege trennen, möchten Carmen und ich uns einen würdigen Abschluss gönnen. Wir werden eine unvergessliche Tour auf einem Hausboot durch die Backwaters unternehmen. Danach wird Carmen in eine ökologische Community eintauchen und ich werde weiter Richtung Norden bis Mumbai ziehen.



Nach einer regnerischen Zugfahrt kommen wir im ziemlich touristischen Varkala an, der Regen hört rechtzeitig auf. Auf dem roten Sandsteinklippe befinden sich viele kleine Shops mit Souvenirs, Kleidung und auch einige sehr gute Restaurants. Der Strand unterhalb der Klippe ist sehr schön. Hier liegen unter anderem viele westliche Touristen in Bikini und kurzer Hose. Wir genießen es auch mal wieder ungehemmt im Bikini im Sand zu liegen. Baden kann ich

allerdings nicht mehr so richtig: die Strömung und die Wellen sind heftig und die Bademeister am Strand pfeifen mich sofort raus, als ich etwas weiter als hüfttief ins Wasser gehe, zum Abkühlen reicht es aber.



Wir nutzen den etwas kühleren Morgen um eine wunderschöne Wanderung entlang der Klippen und Strände zu machen.

Immer wieder fließen breite Kanäle, die sogenannten Backwaters in das offene Meer. Unsere Wanderung führt uns teilweise zwischen diesen Kanälen und dem Meer auf Sandbänken entlang. Weil es zu heiß wird – der weiße Sand ist bereits zu heiß um darin barfuß zu laufen - fahren wir schon gegen Mittag mit dem Bus zurück nach Varkala um dort am Strand einen Schattenplatz zu suchen und uns im

warmen Wasser und am Strand zu entspannen. Die Strömung im Wasser ist allerdings sehr heftig und die Wellen hoch.





Es gibt Fisch in allen Varianten und Größen. Ganze Fischberge liegen einfach auf dem Boden.

Ich kaufe frische Garnelen und Thunfisch. Beides möchte ich mir heute Abend im Backpackers zubereiten. 1kg Garnelen kosten umgerechnet ganze 5€ und 1kg Thunfisch 6,50€ - da wird es heute nur wenig Beilagen geben.

Es gefällt mir den Trubel zu beobachten und einfach nur Zeit auf dem Markt zu verbringen. Der Geruch ist erstaunlich gut. Es riecht gar nicht so stark nach Fisch. Das liegt bestimmt daran, dass der Fisch praktisch direkt aus dem Meer kommt.



Mit einem gemieteten Roller fahren wir südlich zur „Ponnumthuruthu Island“, die auch als „Golden Island“ bekannt ist. Es ist sehr friedlich und ruhig hier und die Landschaft ist atemberaubend. Mit einem Stöcherkahn werden wir gemächlich zur Insel gebracht.

Die Golden Island ist eine hinduistische Pilgerstätte. Wir werden deshalb (gleich nach dem Bezahlen des Eintritts) mit einer hinduistischen Segnung und den roten und weißen Pulverpunkten auf der Stirn begrüßt. Der Inselwächter führt uns über die Insel und erklärt uns die drei kleinen Tempel, die den Göttern Shiva, Parvathi und Ganesh gewidmet sind. Wir dürfen die Tempel nicht betreten. Nachdem wir bestätigen, dass wir rein sind – wir haben heute kein Fleisch gegessen und haben keine Menstruation – dürfen wir aber zumindest zwei kleine Schlangenschreine besuchen, bekommen vom Inselwächter die entsprechenden Segnungen und singen mit ihm die zugehörigen Mantras.





▷ Außer den Tempeln erklärt uns der Wächter auch die Natur der Insel. Die Insel befindet sich zwischen endlosen Palmenhainen. Der Wächter macht uns aber auch auf Mango, Jackfruit und Cashewbäume aufmerksam. Wir ernten sogar eine reife Cashewnuss. Essen können wir sie nicht. Die Nüsse müssen nämlich zuerst geröstet und dann aufwändig mit einem Messer geschält werden.





Außer uns gibt es hier nur ein paar Fischer, die ihre Netze auswerfen. Aus der Entfernung hören wir den Gesang und die Musik einer Moschee, abgesehen davon nehmen wir nur die unglaublich üppige Natur wahr. Über uns kreisen unzählige Vögel und im Wasser treiben hunderte Quallen.

Nach einem ausgiebigen Picknick in einem der Stöcherkähne, die am Ufer liegen, erkunden wir die ländliche Gegend weiter mit unserem Roller. Wir fahren auf kleinen, holprigen Sträßchen zwischen den Backwaterkanälen entlang.





▷ Wir fahren zu einem Leuchtturm und dürfen diesen sogar besteigen. Die Aussicht über die endlosen Palmenhaine und das Meer ist atemberaubend. Thematisch passend snacken wir Jackfruit-Chips lassen die Sicht lange auf uns wirken. Wunderschön.



▷ In den Kanälen zu baden ist hier vermutlich doch keine so gute Idee. Ich habe noch nie zuvor so viele Quallen in einem Gewässer treiben sehen. Es sind tausende.

Über den Kanälen kreisen hunderte Greifvögel, wir werden später erfahren, dass es Milane sind. Von einer Brücke kurz vor der Meeresmündung aus, sehen wir auch, dass unfassbar viele Quallen im Wasser treiben. Auf diesem Bild kann man die Quallen im rechten unteren Eck erahnen.

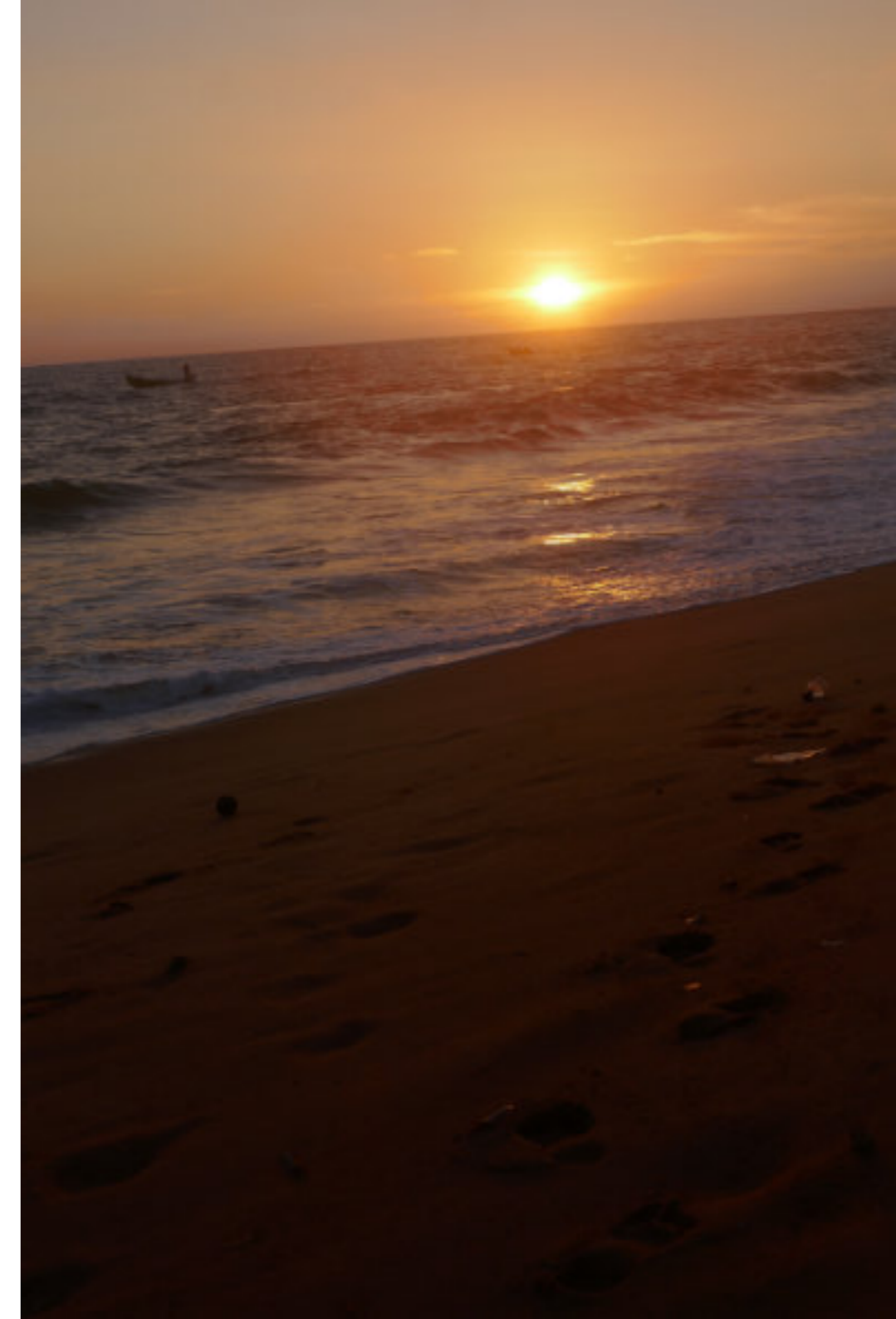






▷ Kurz vor Sonnenuntergang suchen wir uns einen Strand an dem wir baden gehen können. Hier ist wenig los und so trauen wir uns im Bikini schnell ins Wasser zu huschen. Die Wellen sind sehr hoch und ich habe alle Mühe ins tiefere Wasser zu kommen. Einige Wellen erwischen mich dabei ziemlich und ich habe viel Respekt. Trotzdem oder auch gerade deshalb ist das Baden toll. Als ich aus dem Wasser komme, nähern sich blöderweise drei Jungs. Obwohl ich mein Kleid sofort anziehe, starren und beobachten sie mich unangenehm und ich muss nach einiger Zeit sehr deutlich werden, damit die drei weitergehen und auch Carmen endlich unbeobachtet aus dem Wasser kommen kann. Es ist heftig, wie klein Carmen in diesen mächtigen Wellen wirkt.

Wir genießen den Sonnenuntergang am Strand, bevor wir mit unserm Roller im Dunkeln auf den holprigen Straßen zurück nach Varkala fahren. Die Fahrt ist anstrengend und wir sind sehr froh, als wir endlich ankommen, schnell duschen und dann lecker essen gehen können.





Wir wollen mehr von den Backwaters sehen und entschließen uns deshalb unsere nächste Unterkunft in einem Homestay auf der in den Backwaters gelegenen Insel Munroe Island zu suchen. Noch am selben Abend dürfen wir bei einer Sunset Tour mit dem Stöcherkahn über die engen Wasserwege der Region dabei sein. Wir fahren unzähligen Kokosnussbäumen und Palmen vorbei, dazwischen stehen weit verstreut kleine Häuser. Die

wenigen Anwohner winken uns vom Ufer aus. Alles ist so ruhig und entspannend. Von unserm Guide und Vermieter erfahren wir einiges über die Natur und die Probleme der Anwohner, deren schlichte Häuser zum Teil langsam im Wasser versinken.

Heute werden wir keinen Sonnenuntergang sehen. Es ist zu sehr bewölkt. Stattdessen baden wir lange an einer sehr

weiten und offenen Stelle. Das Wasser ist noch wärmer als die Lufttemperatur, es ist sehr salzig und das Baden ist unglaublich angenehm. Das Licht der Abenddämmerung verzaubert die Atmosphäre und wir lassen uns lange einfach nur im Wasser treiben.

Auf der Heimfahrt ziehen die unzähligen Palmensilhouetten an uns vorbei. Aus der Ferne hören wir



▷ Heute dürfen Carmen und ich allein mit dem Kanu los. Wir paddeln, schwimmen, essen Wassermelone und Picknick und liegen einfach nur entspannt im riesigen Kanu. Entspannter und ruhiger könnte der Tag heute nicht sein.

Um lange zu paddeln, ist es einfach zu heiß, die Sonne brennt und so suchen wir in der Nähe des Ufers immer wieder Schattenplätze. Vom Ufer aus wird uns immer wieder zugewunken und kleine Ausflugsboote fahren an uns vorbei.

Nachmittags beginnt es zu regnen. Bei den heißen Temperaturen ist die Abkühlung sogar angenehm und ich liebe es während des Regens im warmen Wasser zu schwimmen und zu baden. Ich verbringe fast die gesamte Zeit des Regenschauers im Wasser.

Gar nicht so einfach wieder ins Kanu einzusteigen. Heute Abend werden wir vom vielen Kanufahren und Schwimmen sehr müde und hungrig sein – obwohl wir uns in unseren ausgedehnten Pausen leckere Picknicks und viel Ruhe und Nichtstun erlaubt haben. Zum Glück werden wir abends von der Mutter unseres Homestays lecker bekocht. Die Verpflegung hier ist sehr lecker und authentisch.

Wir haben den gesamten Tag in dieser unglaublichen Natur verbracht und fragen uns ob die Leute, die hier leben es auch als Paradies empfinden? Unser Vermieter versichert uns am Abend, dass er nirgendwo anders leben möchte. Er liebt die Ruhe und Schönheit seiner Heimat und ist sich sicher: er lebt im Paradies.

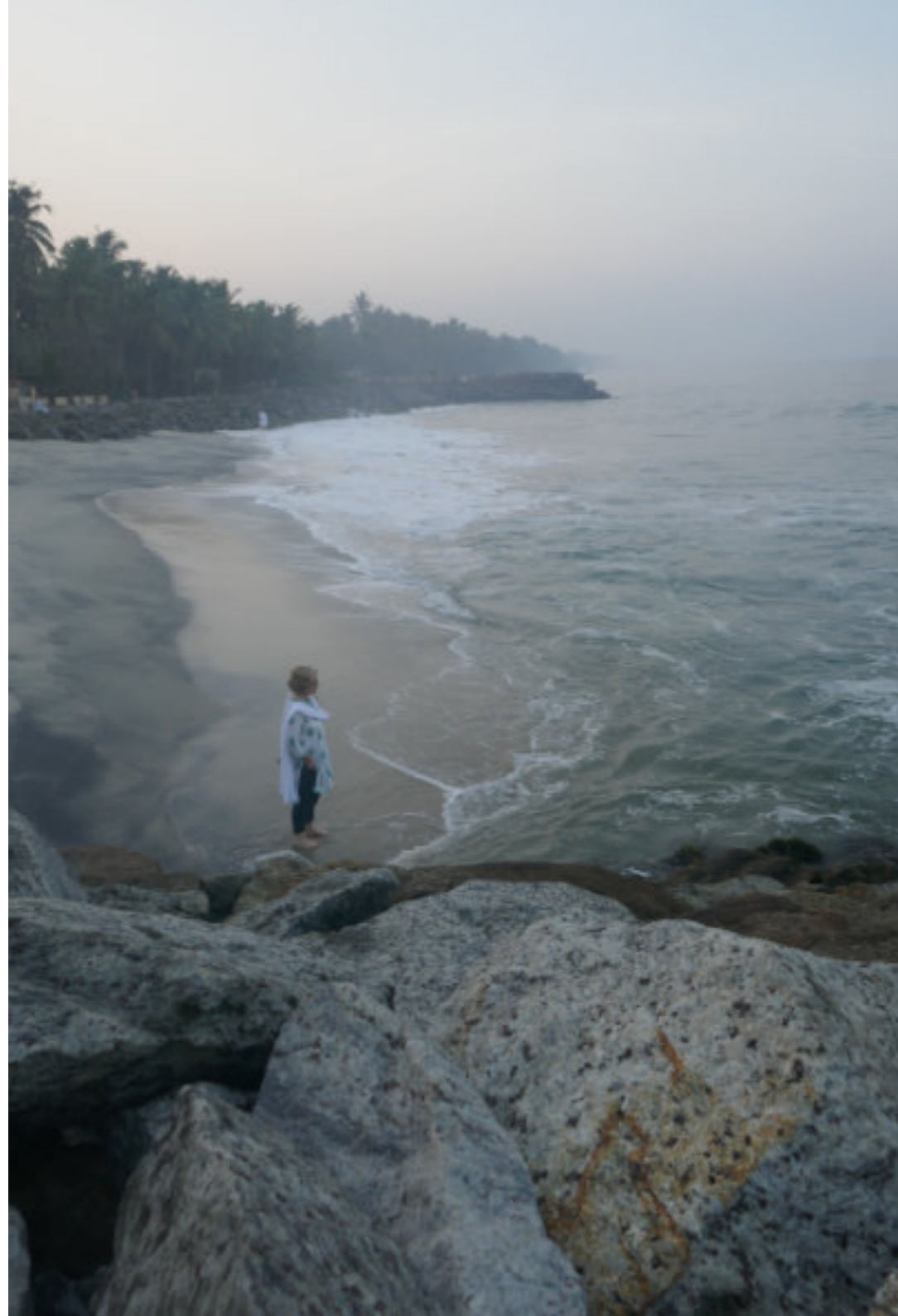




den Zug um unser drittes Ashram zu  
is Ashram der Guru-Frau Amritanandamayi,  
uch liebevoll genannt wird „Amma“, der  
ma ist bekannt für ihre stundenlangen  
essions, bei denen sie jeden, der es will  
Fragen beantwortet. Leider ist sie während  
nthaltes nicht im Ashram anwesend. Ein  
standteil ihrer Lehre ist das sogenannte  
der Weg der Guten Tat. Kurz nach unserer  
ir gerade noch die erstaunlich große Anlage,  
00 Menschen leben, erforschen, werden wir  
rochen und darum gebeten bei einer „Seva“,  
osen Dienst mitzumachen. Kurzerhand  
r also Gemüse für das anstehende  
beim Zwiebelschneiden lerne ich einen  
r seit einem Jahr hier lebt, kennen und  
n ihm einiges erklärt. Noch viele mehr  
gibt es natürlich im Internet: [https://  
org/wiki/Amritanandamayi](https://de.wikipedia.org/wiki/Amritanandamayi)

se ich den Sonnenaufgang vom obersten  
sere Wohnblocks aus. Von hier aus kann ich  
ufgang über dem Palmenmeer in der Ferne,  
Frauen, die auf dem gegenüberliegenden  
gendliches Yoga machen, beobachten.  
gehe ich wieder zu einer angeleiteten  
m Strand. Der kurze Ausflug in dieses Ashram  
ch gut gefallen und mich wirklich gut zur Ruhe  
tzt dem kann ich mir nicht so richtig vorstellen  
an so einem Ort zu bleiben. Jedenfalls fand ich  
shram von Amma, das sympathischste und  
ste von den drei Ashrams, die wir bisher  
n.





▷ Nach der Seva, dem selbstlosen Dienst, nehmen wir an einer kleinen Einführungstour teil. Innerhalb des Ashrams sollen wir nicht fotografieren, auf dem Weg zum Strand stoßen wir aber auf diese lautstake Prozession. Selbst unser Guide weiss nicht was es mit der Prozession auf sich hat, wir erfahren nur, dass es Leute aus dem naheliegenden Dorf sind, und die Prozession auch mit dem Ashram zu tun haben soll.

Noch bei Dunkelheit schleiche ich mich aus unserem sehr einfachen Viererzimmer, um schon um 5 Uhr morgens an einer Puja teilzunehmen. Das Feuer- und Opfer-Ritual ist sehr spannend und die gesungenen Mantras und Melodien laden jetzt schon zum Meditieren ein. Nach der Puja werde ich am Strand die verträumte und verklärte Stimmung genießen.

Während ich darauf warte, dass noch vor dem Frühstück eine angeleitete Meditation am Strand beginnt, beobachte ich andere bei der Meditation am Strand.





▽ Wir haben nur einen Tag im Ashram eingeplant. Blöderweise ist dies ein Dienstag und damit der Ruhetag im Ashram. Deshalb finden heute nicht so viele Aktivitäten wie z.B. Yoga statt. Trotzdem genieße ich das Singen der Mantras und das Meditieren im Tempel. Als wir Abends zu einer angeleiteten Meditation am Strand gehen wollen, kommt uns wieder eine Prozession der Dorfbewohner entgegen.

Die Prozession erinnert uns stark an Fasnacht, es Wägen mit großen Gottesfiguren, Tänzer und Musikgruppen. Bei der laute Trommel- und Fanfarenmusik, können wir uns nicht vorstellen direkt nebenan am Strand zu meditieren. Wir schließen uns deshalb lieber der Prozession an und laufen mit einer Art Samba-Gruppe mit.





- ▷ Die Backwaters von Kerala sollen eines der Highlights unserer Reise werden. Außerdem werden die Backwaters auch der gebührende Abschluss der gemeinsamen Reise von Carmen und mir. Wir mieten uns eines der tausenden Hausboote. Ein Koch und ein Kapitän werden uns in den nächsten 2 Tagen und nächsten durch die Backwaters manövrieren und uns lecker bekochen.



Unser Lieblingsplatz ist eindeutig die große Matratze ganz vorn auf dem Upper-Deck. Dort werden wir allein gelassen, es windet angenehm und die atemberaubende Landschaft zieht stundenlang einfach an uns vorbei, so dass wir nur noch träumen und genießen.



▷ Noch bevor es dunkel wird, legen wir vor dem Haus unseres Bootsbesitzers an. Die sehr einfache Wohngegend besteht aus engen Landstegen, die zu beiden Seiten von Wasser und Reisfeldern gesäumt sind.

Wir genießen die Dämmerstimmung bei einem Spaziergang über die Stege, schauen der Sonne beim Verschwinden im Dunst zu und beobachten Kinder, die Fußball spielen. Außerdem sind wir fasziniert davon, wie die Leute hier „mit, am, auf und vom“ Wasser leben.





▶ Während unseres Rückweges zum Boot strömen viele Frauen mit Gaben und Ghee-Kerzen mit uns auf den Steg zurück. Schließlich kommen wir an einem sehr einfachen Tempel vorbei an dem die Frauen ihre Gaben anreihen, die Kerzen anzünden und singen. Wir beobachten die kleine Welle, erfahren, dass die Frauen dieses Ritual jede Woche machen und als wir später weiter gehen hören wir aus einem Haus auch noch die Gesänge einer Bevölkerung.



▷ Das Leben der Bewohner der Backwaters spielt sich komplett am Wasser ab. Hier wird täglich gewaschen, geduscht, gespült, gekocht, gespielt und einfach nur gelebt. Während der beiden Tage, die Wir auf dem Hausboot verbringen beobachten wir auch die vielen Anwohner bei ihrem Alltag. Das ist wirklich spannend. Diese Frau putzt gerade Fische fürs Frühstück.

Hier kann man die Stege, auf denen die Menschen leben, nochmals ganz gut sehen. Darauf wechseln sich verschiedene Palmenarten und Bananenstauden ab. Hin und wieder kommen auch Mangobäume vor und hinter den Stegen tauchen manchmal Reisfelder auf.





Ich verbringe die beiden Tage fast ausschließlich auf unserer Matratze, genieße den leichten Fahrtwind, den Schatten des Sonnensegels, das endlose Wasser um uns herum, die Millionen Palmen, die an uns vorbeiziehen und dass ich die Menschen, die am Wasser leben beobachten kann. Auch Carmen sitzt oft mit mir hier oben und wir träumen einfach nur. Unterbrochen wird das nur für Essens- und Schwimmpausen oder kleinere Landgänge.

Unser Hausboot ist riesig, es hat zwei Etagen, wobei wir auf der oberen Etage fast immer allein gelassen werden. Unser Zimmer ist erstaunlich groß und hat sogar eine Klimaanlage über die wir nachts sehr froh sind, denn die Temperaturen sind sehr hoch und das Klima schwül. Genauso wie die Besatzung draußen im Nachtwind zu schlafen, ist für uns leider nicht möglich. Die Mücken sind leider unerträglich.





▷ Auch am zweiten Abend bekommen wir Zeit für einen Landgang. Wir dürfen leider nicht baden. Wir vermuten, dass das daran liegt, dass die Dorfbewohner sich durch unsere Bikinis gestört fühlen würden. Generell dürfen wir meist nur baden, wo wenig Leute und vor allem keine "Wasserpolizei" ist. Warum unser Kapitän uns das Baden nur dann erlaubt, verstehen wir leider nicht.



▷ Zwar fahren wir nachts nicht, aber heute parken wir direkt unter Palmen, die wunderschön im Wind rauschen. Dieses Rauschen genießen wir, bis wir schon um 10 von unserem Koch ins Bett verbannt werden.





- ▷ Die mit Seerosen bewachsenen Kanäle, die die Stadt Alleppey durchziehen gefallen mir sehr. Ein weiteres Highlight der Stadt ist natürlich der lange Sandstrand.



▷ Carmen und ich machen einen letzten gemeinsamen Ausflug auf den Leuchtturm von Alleppey. Oben lernen wir eine Studentengruppe kennen, von denen ich einiges über ihre Studien und ihre Beziehungen erfahre. Eine der Frauen hat sich gerade verlobt. Nach dem Leuchtturm trinken Carmen und ich noch einen Kaffee, ich bringe sie zu ihrer neuen Unterkunft und nach 10 Monaten gemeinsamer Reise gibt es jetzt einen schweren Abschied. Wir werden uns sehr vermissen, in den letzten 10 Monaten haben wir unglaublich vieles zusammen erlebt und uns auch sehr gut kennengelernt., haben immer wieder eschert, dass wir uns bereits wie ein altes Ehepaar verhalten... Danke Carmen, dass du immer eine tolle Reisepartnerin warst und so viele tolle Erlebnisse mit mir geteilt hast!

In einer Juice-Bar, einem Laden, in dem man frische Säfte, Lassi, Shakes und Eis trinkt und isst, findet heute ein „Street-Jam“ statt. Es ist gar nicht so einfach mit dem Bus bis dorthin zu finden, denn ich wohne in der Nähe der Bootanlegestelle und des Bahnhofes und damit in einem anderen Stadtteil. Mit Hilfe der hilfsbereiten Inder finde ich die Juice-Bar dann aber doch und genieße ein sehr abwechslungsreiches Konzert. Verschiedene Bands spielen jeweils zwei bis drei Songs, die Musik ist sowohl typisch indisch als auch westlich, es gibt Tänzer und sogar einen Comedy-Act. Die Juice-Bar ist voll und das Publikum steht sogar bis auf die Straße hinaus und behindert zeitweilig den neugierigen Verkehr auf der Straße, obwohl es keinen Alkohol gibt, ist die Stimmung super.







▷ Die Hauptattraktion von Kochi für einheimische und internationale Touristen ist das Fort Kochi, das auf einer der vorgelagerten Inseln liegt. Mit einer öffentlichen Fähre fahre ich also etwa 20min lang am Industriehafen vorbei bis zu der Anlegestelle der Insel, auf der es scheinbar mehr Touristen als Einheimische gibt. Verkäufer und Taxifahrer sind mir hier bereits von Beginn an zu aufdringlich.

Dieses Mal passiert unsere kleine Fähre bei der Überfahrt dieses enorme Schiff. Vor allem wenn man nahe an diese Monsterschiffe herankommt, bekommt man erstmal einen Eindruck von deren Größe.





▷ Beim Spaziergehen wird mir die Insel dann doch noch richtig sympathisch. Es wimmelt zwar von Touristen, ich finde aber auch Orte, wo sich Lokals treffen, schaue einigen Jugendlichen eine Weile beim Cricket zu. Etwas später beobachte die Angler, die sich neben diesen großen chinesischen Fischernetzen vergnügt unterhalten und mit einfachen Nylonschnüren kleine Fische fangen. Als ich beim Früchteessen von einer Welle überrascht werde, lachen sie mich mit nettem Grinsen aus... Dass ich jetzt nass bin, macht nichts. Hier in Kochi ist es so heiß, dass jede Abkühlung willkommen ist.

Den Sonnenuntergang beobachte ich gemeinsam mit den Touristenströmen an der Strandpromenade. Dort gibt es viele Essensbuden in denen frischer Fisch direkt aus der Auslage gebraten wird. Außerdem gibt es unzählige Kioske, Eis- und „Pickles“-Stände (die Inder essen unglaublich gerne eingemachte und scharf gewürzte Früchte und Gemüse, mir sind diese Köstlichkeiten immer zu sauer). Schließlich unterhalte ich mich sogar noch richtig gut mit einem „Nuclear-Engineer“ aus England. Er erzählt mir davon, dass er und sein Team in England gerade ein Atomkraftwerk aufbauen und dass das nächste bereits in Planung ist. Er

bemerkt natürlich sofort, dass ich darüber überrascht bin und weiß auch über die deutsche Politik zu diesem Thema Bescheid. Super, dass ich mal wieder eine sehr spannende Person treffe, das ist es, was mir am Reisen so gut gefällt.





▷ Ich besichtige die wenig aufsehenerregenden Reste des Forts, bewundere die kleinen Kolonialbauten und besuche auch diese Kathedrale in der allerdings alle wichtigen Gemälde und Statuen mit blauen Tüchern verhängt sind. Es dauert etwas, bis ich verstehe, dass die Karwoche ja bereits begonnen hat. Abgesehen davon, muss ich ständig Pausen machen, denn es ist unglaublich heiß, selbst beim Nichtstun läuft hier jedem, auch den Indern, der Schweiß von der Stirn und aus jeder einzelnen Pore am gesamten Körper.

Direkt neben der Promenade spielen diese jungen Männer ein Spiel, das ich nun schon oft gesehen habe, und dessen Namen ich schon wieder vergessen habe. Wie meistens, freuen sich die Männer, als ich frage, ob ich ein Foto machen darf. Sie posieren dann sogar und wollen immer mehr Fotos.





In einem riesigen Kaufhaus, in dem nur indische Kleidung und vor allem Sarees verkauft werden, habe ich die Gelegenheit in der Hochzeitsabteilung zu beobachten, wie die Frauen ihre Stoffe für ihren großen Tag auswählen. Dabei stehen sie auf einer Bühne vor großen Spiegeln, ihnen werden tausende bunte Stoffe vorgehalten und die Familie sitzt wie ein Publikum davor und diskutiert mit. Das Ganze scheint ein richtiges Event, bzw. fast schon ein Party

für die Familien zu sein.

Alle Stockwerke des endlos großen Kaufhauses sind bunt. Solche Saree-Kaufhäuser sind in der Zwischenzeit bereits ein richtiges Highlight in den indischen Städten für mich geworden. Es gefällt mir wie chaotisch und bunt diese Orte sind.





▷ Sehr chaotisch und bunt ist auch der lokale Markt von Kochi. Auf diesem Foto möchte ich aber einmal ganz bewusst nicht die toll aussehenden bunt aufgetürmten Früchte- und Gemüsestände zeigen. Hier habe ich sozusagen einfach mal die falsche Abzweigung genommen und bin auf einer Art Mülldeponie des Marktes gelandet. Der Geruch ist widerwärtig.

Auf diesem Markt fallen mir besonders einige geschäftige Männer auf, die Stoffstücke auf ihre Köpfe gebunden

haben. Sie winden sich sehr geschäftig durch die engen Marktgassen. Schließlich verstehe ich und bekomme den Grund dafür zu sehen: es sind Träger, die Waren quer über den Markt bringen. Vom schweren Kartoffelsack, bis zum randvollen Korb mit Zeitungs- und Verpackungspapier ist alles dabei. Als sie bemerken, dass ich Fotos von ihnen mache, halten sie stolz an und präsentieren ihre Stärke. Offenbar gefällt es ihnen für mich zu posieren, denn offensichtlich verirren sich Touristen scheinbar extrem selten auf diesen Markt, ich habe hier zumindest noch keinen anderen Touristen entdeckt und werde auch besonders oft und besonders freundlich von den Leuten

angesprochen.

Die städtische Uferpromenade ist schier endlos. Hier sehe ich allerdings nur Einheimische und indische Touristen. Es scheint, als würden sich die internationalen Touristen nur auf der Fort-Insel aufhalten. Ich genieße es trotzdem mir an einem der vielen Kioske frische Früchte und Kaffee zu holen und sie bei der Aussicht auf den Industriehafen zu genießen.





▷ In dem kleinen Kulturzentrum des Forts gibt es am späten Nachmittag eine Kalaripayattu-Show aufgeführt. In diese sehr alte Kampfkunst haben Carmen und ich in Pondicherrey schon einmal hineingeschnuppert, als wir bei einem Training mitgemacht haben. Heute zeigen drei sehr erfahrene und beeindruckend schnelle Kämpfer noch viele weitere Facetten. Die drei Kämpfer führen eine Stunde lang Übungen und Kämpfe vor, dabei kämpfen sie auch mit unterschiedlichen scharfen Waffen. Die Show ist genial und danach gibt es sogar eine ganz kurze Erklärung und Übung für das Publikum. Ich bin absolut beeindruckt.

Direkt im Anschluss dürfen wir beim Schminken der Kathakali-Tänzer zuschauen. Die Show wird eine Stunde später stattfinden und schon das Schminken selbst ist eine Kunst für sich.





▷ Bevor die Tänze aufgeführt werden, gibt es auch noch eine Einführung, bei der verschiedene Bewegungen und deren Bedeutungen erklärt werden. Besonders schwindelerregend ist, was die Männer mit ihren Augen machen. Sowohl Mimik als auch Blickrichtungen sind ganz bewusste Teile der Tänze. Die Pupillen kreisen bei einer Übung so schnell im Takt der Musik, dass mir schon beim Zuschauen schwindelig wird. Anschließend schafft der Mann es sogar noch die Augen in entgegengesetzte Richtungen kreisen zu lassen. Das sieht völlig verrückt aus.

Die Tänze werden von Trommeln, Muscheltrompeten und Gesang begleitet. Es ist toll, dass wir zuvor eine Einführung bekommen haben, so verstehe ich zwar noch immer nicht die komplette Geschichte des religiösen Tanzes, erkenne aber zumindest einige Bewegungen wieder.





▷ Heute fahre ich zum dritten Mal zum Fort Kochi hinaus. Dort besuche ich ein kleines Museum, das die Geschichte des Forts erklärt und auch einige andere wissenswerte Dinge aus der Kolonialzeit beleuchtet. Auch zur keralischen Kampfkunst Kalaripayattu gibt es ein paar Infos.

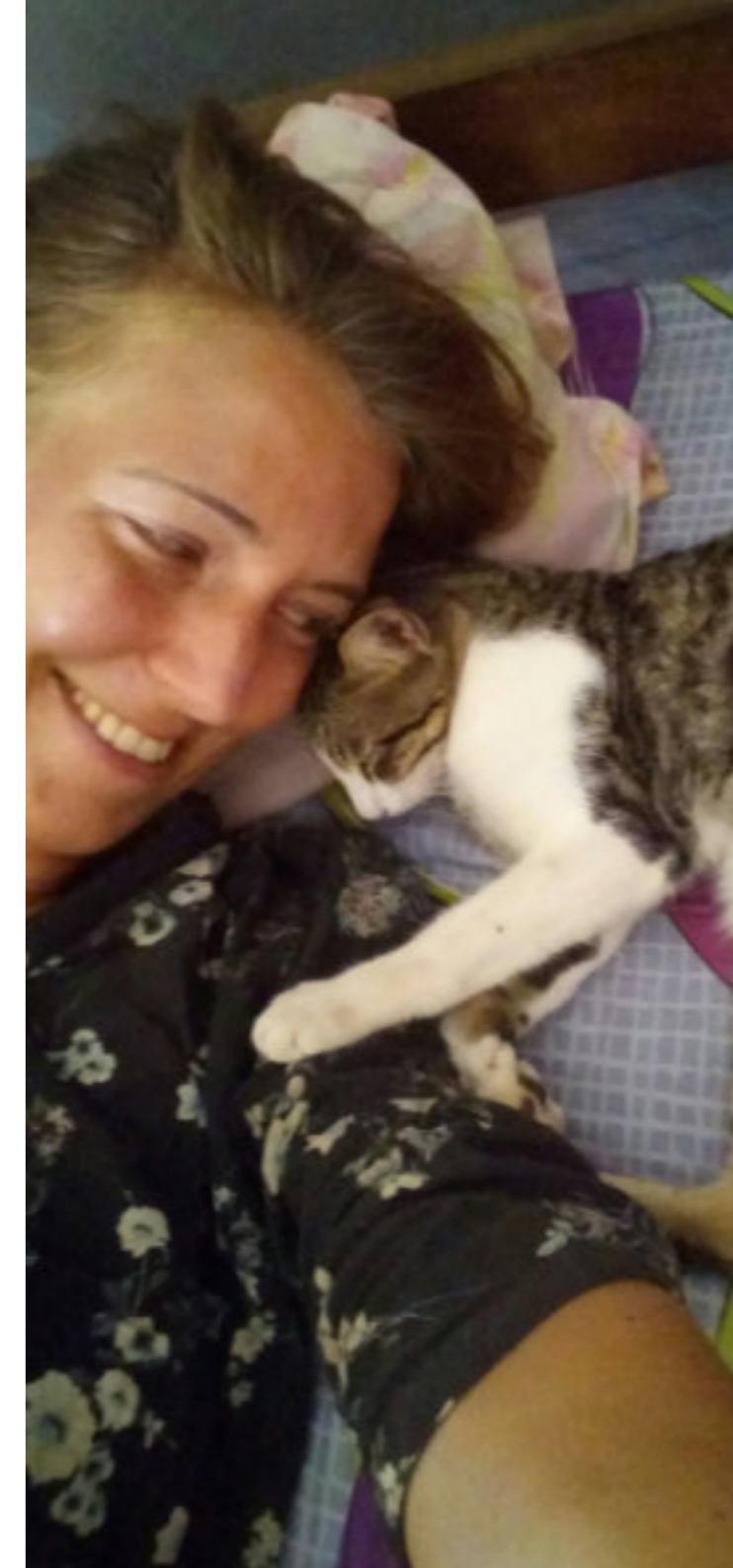
Vor allem bin ich aber wegen des Spice-Marktes hierher gekommen. Allerdings werde ich davon sehr enttäuscht. Der Spice-Market besteht aus vielen Touristen-Shops, die zwar Gewürze, aber auch Antiquitäten und vielen anderen Kram verkaufen und in denen ich von den Verkäufern gar nicht mehr in Ruhe gelassen werde. Weil gerade Low-Season ist, gibt es hier mehr Verkäufer als Touristen. Zumindest darf ich Gewürztee und auch einige Gewürze probieren.

Die Synagoge der Insel kann ich nicht besichtigen, weil sie gerade geschlossen ist und dann verpasse ich heute schon wieder die Fähre und muss 40min warten. Zum Glück verkürzt ein interessantes Gespräch mit einem Rentner aus Mumbai die Wartezeit. Die Fährfahrten finde ich toll, für mich tragen diese Fahrten zu einem sehr großen Teil zu dem tollen Flair der Stadt Kochi bei.





▷ Die Lulu-Mall von Kochi soll laut meinem Reiseführer die größte Mall Indiens sein. Das möchte ich mir anschauen und gehe deshalb bummeln. Den Superlativ kann ich nicht ganz nachvollziehen, aber ich finde hier einen besonders großen und gut sortierten Supermarkt, in dem ich Ewigkeiten stöbere. Auch der Foodcourt ist wirklich groß und lecker.





△ Der erste Tagesausflug des Jahres bringt uns zum Mulkirigala Raja Maha Vihara Tempel, von den Einheimischen wird dieser Tempel auch liebevoll „Little Sigiriya“ genannt, da er in seiner Bauform und vor allem in seinem Charme der weltbekannten Löwenfestung gleicht.

Dennoch ist das „Little Sigiriya“ keine Festung, sondern ein kleiner Tempel, der auf insgesamt 5 mächtigen Felsblöcken erbaut ist. Anders als beim großen Vorbild ist auch, dass es sich hier weniger um offene Terrassen, sondern um kleine Höhlen dreht, die in die Ritzen zwischen den mächtigen natürlichen Felsblöcken hineingebaut wurden.

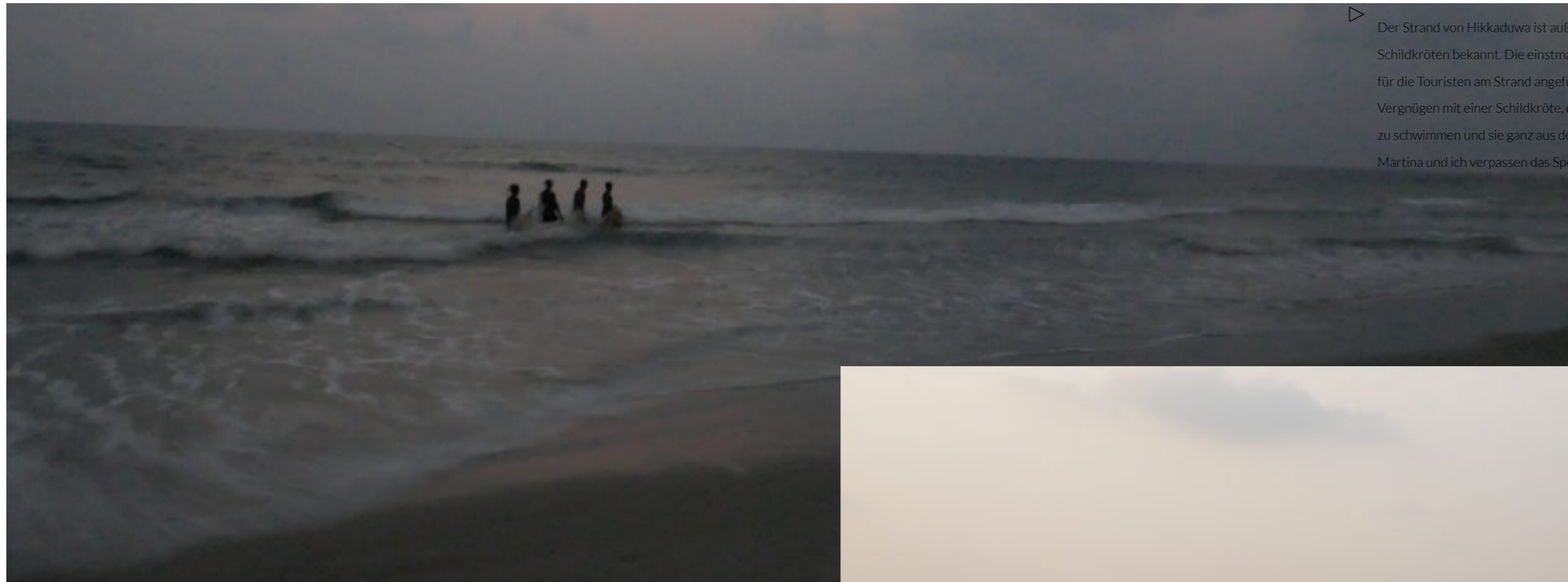
Jede Höhle ist bis auf den letzten Zentimeter mit Fresken, Wandmalereien und Skulpturen ausgeschmückt. Wie in buddhistischen Tempeln üblich, stellen die vielen Malereien und Skulpturen verschiedenste Episoden und Geschichten aus Buddhas Leben dar. Diese Geschichten werden „Jataka stories“ genannt.



Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie den Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen wir den Bus zurück nach Colombo und ich binnee sie zum Flughafen.





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum







▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins Heimatland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und die Menschen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Am Nachmittag nehmen Martina und ich ein Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

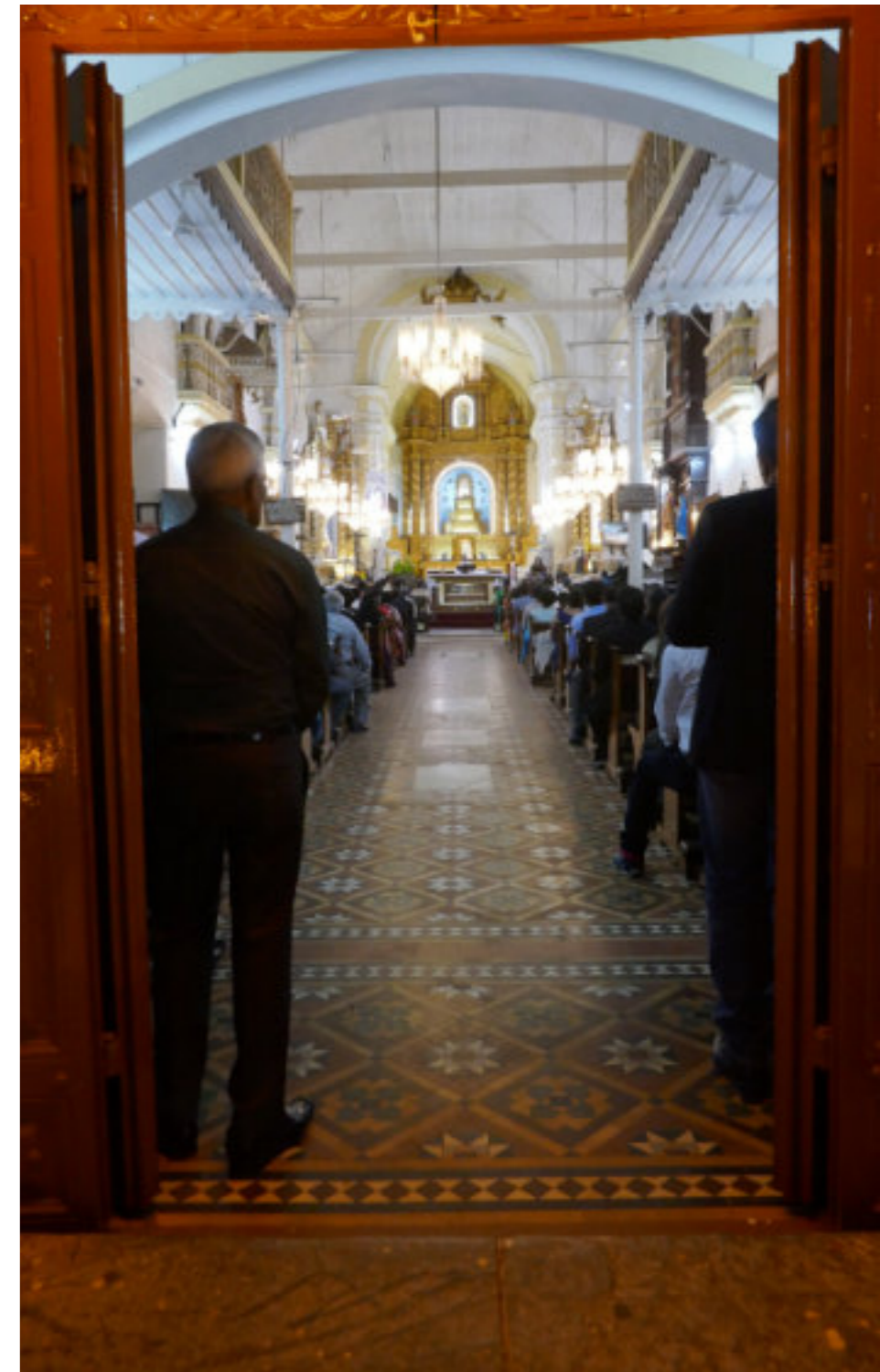
Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.





▽ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum







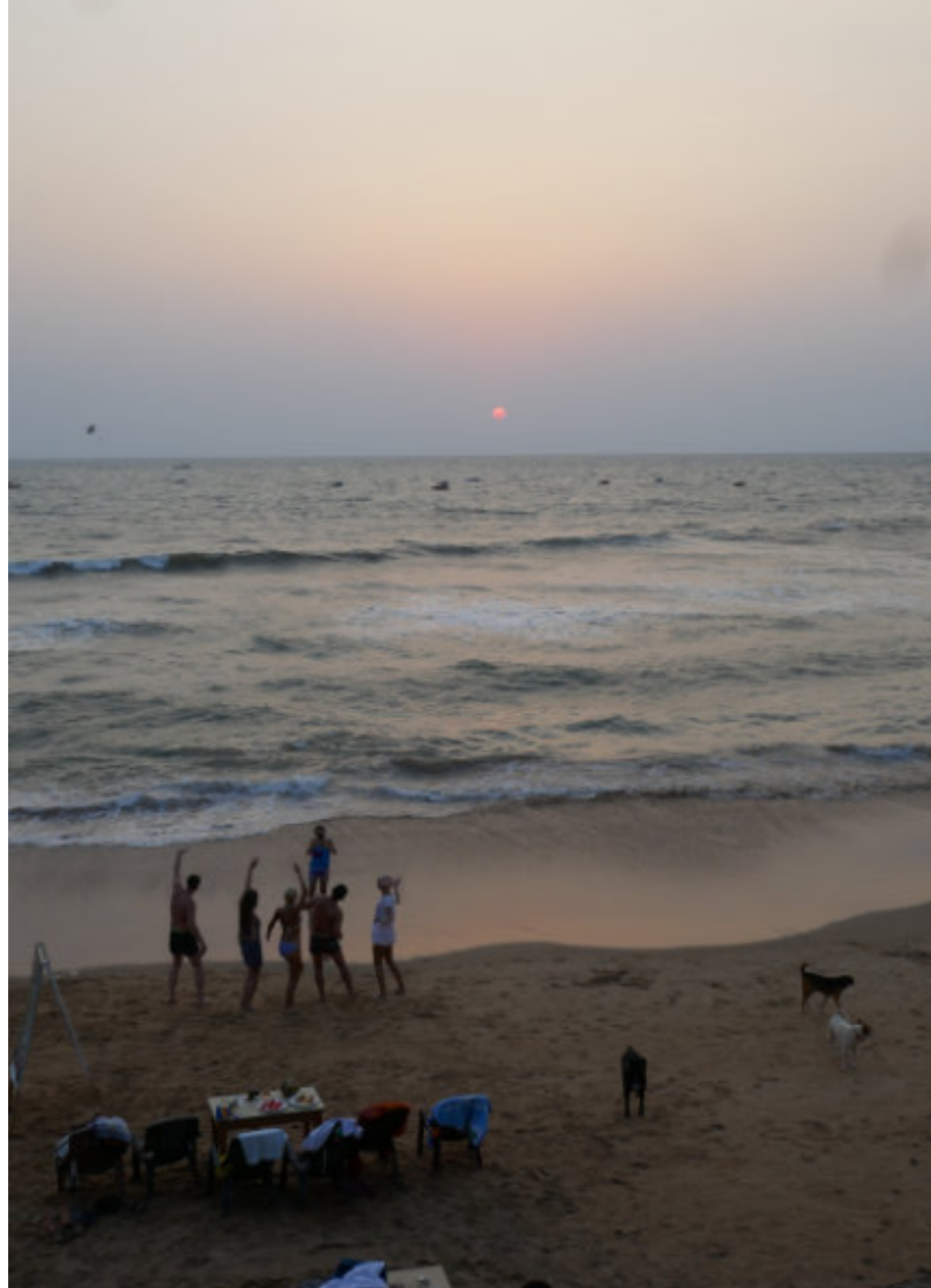
▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Flughafen.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum







▽ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand

und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand

und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

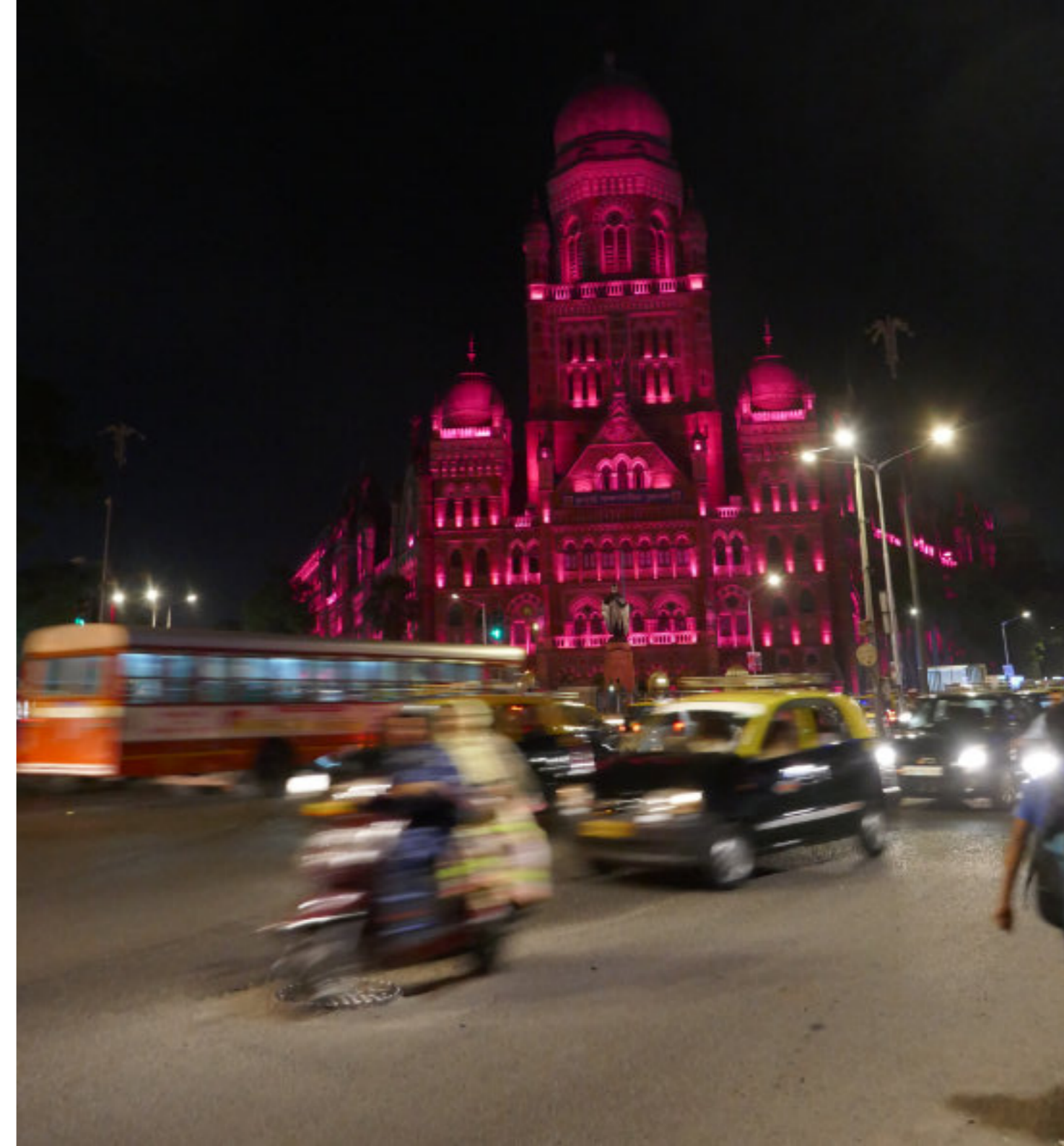
Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum







▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand

und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



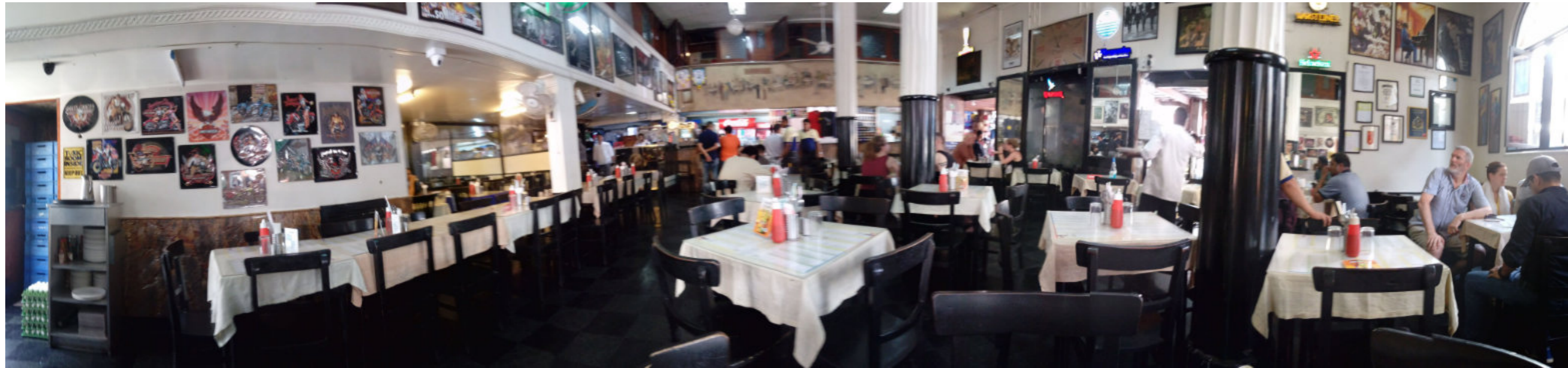


▽ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum







Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand

und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten.

Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas

letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand

und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum







▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und

ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und

ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und

ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum







▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und

ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

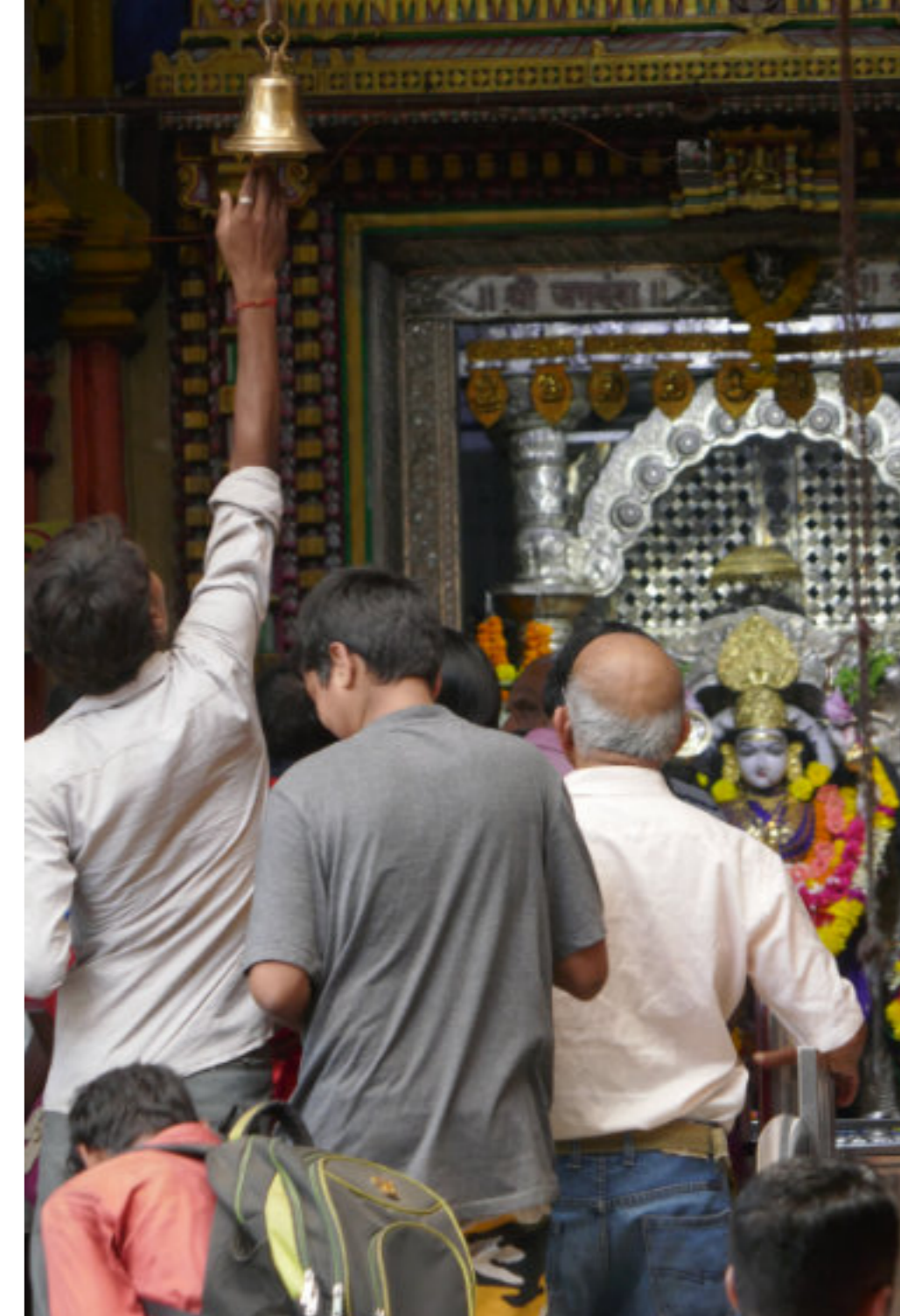
Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▽ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten.

Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins

kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und

ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen Tiere wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▽ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten.

Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins

kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.





Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum







▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum

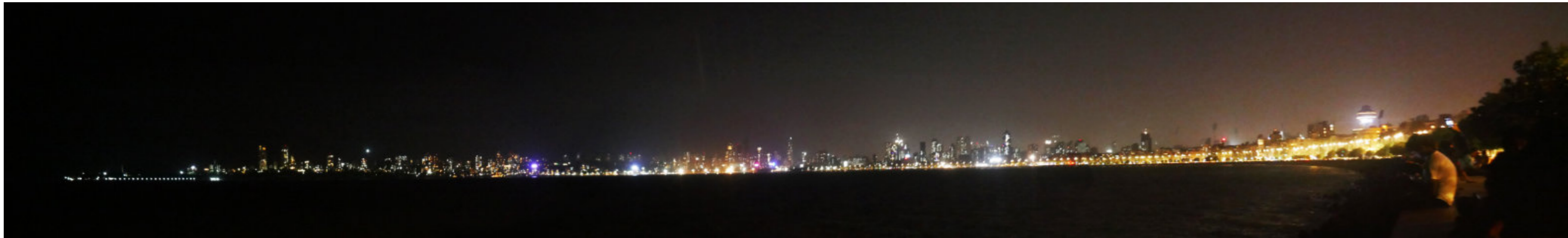




von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen  
bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden  
am Strand angefütert. Carmen hat das  
mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird,  
und sie ganz aus der Nähe zu beobachten.  
Ich verpassen das Spektakel leider.

er Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas  
auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei  
in Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins  
Inland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand  
vermissen wird und wir werden sie natürlich  
sehen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und  
zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten.

Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins

kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



▽ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum







▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und

ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und

ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und

ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und

ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und

ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum

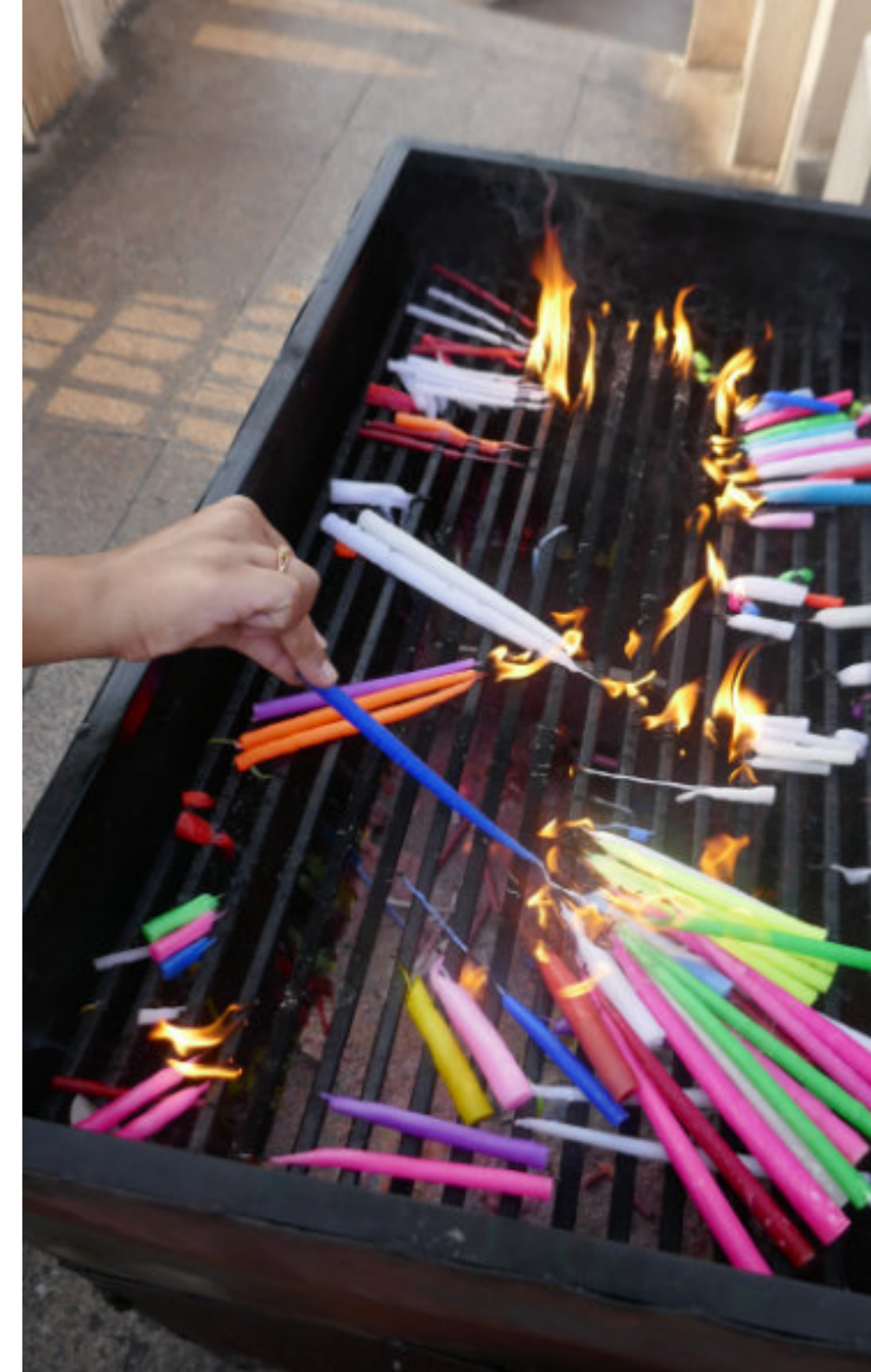






▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und

ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.



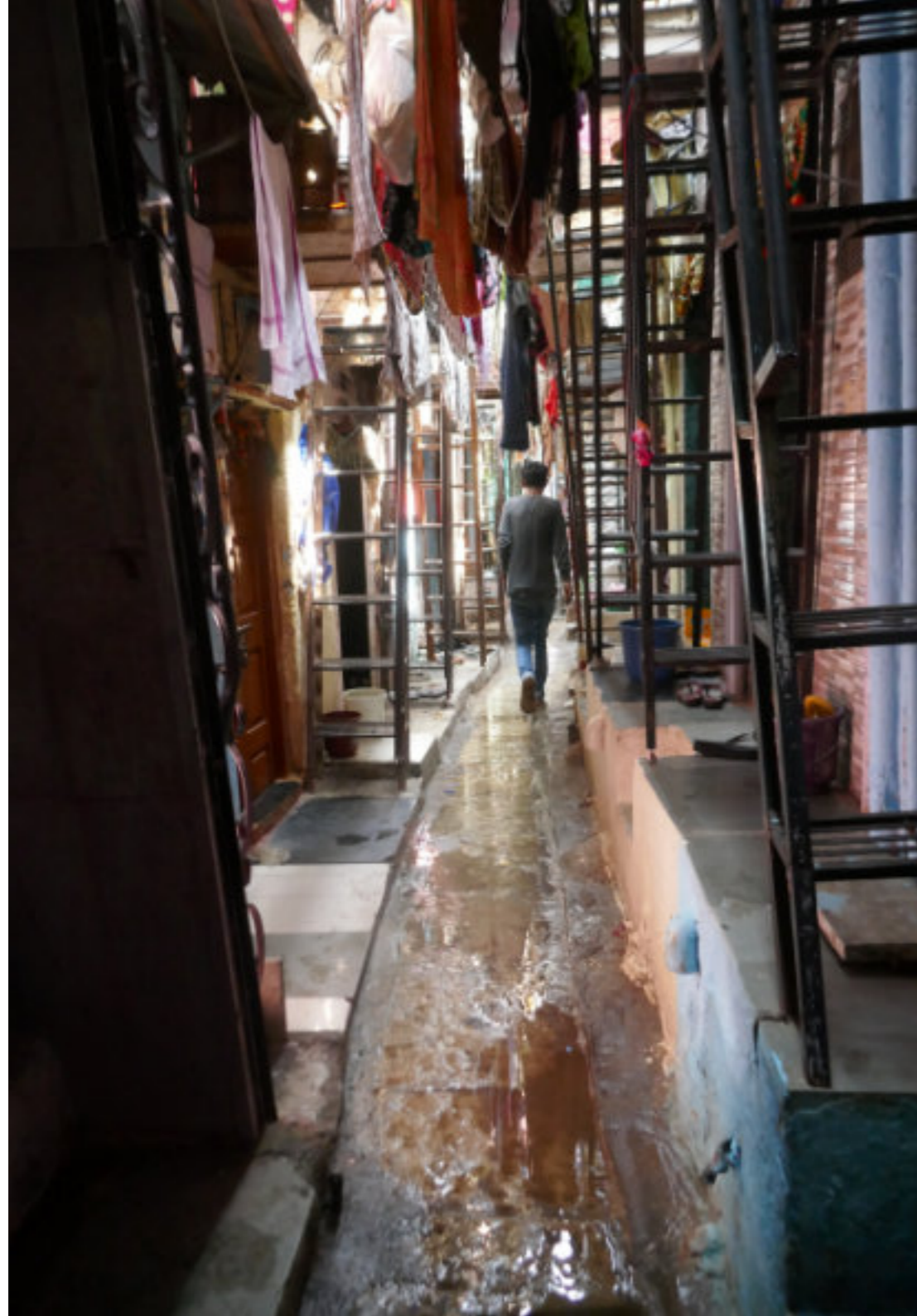


▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmals wilden Tiere, wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum







▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





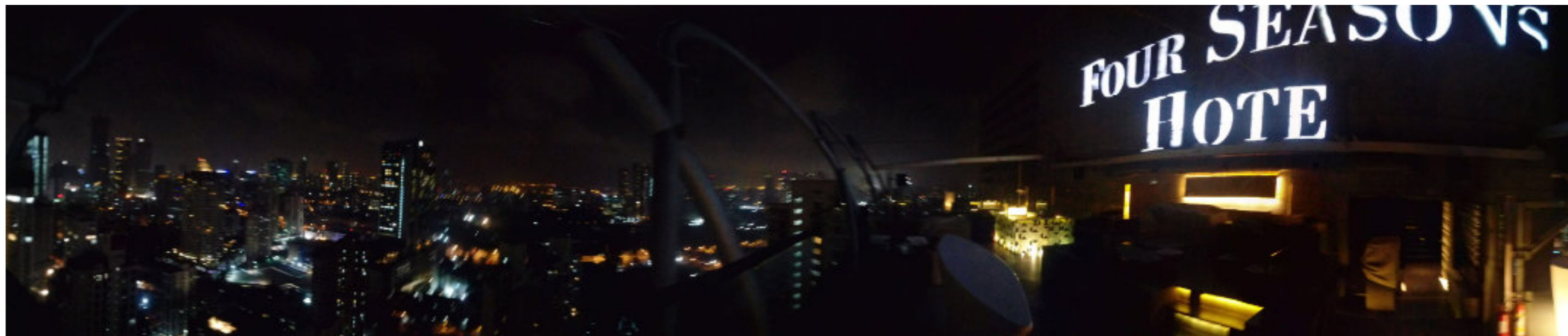
▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefütert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und

ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum Flughafen.





▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum

▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und



▷ Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martins letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und



Der Strand von Hikkaduwa ist außerdem für seine riesigen Schildkröten bekannt. Die einstmaligen wilden Tiere wurden für die Touristen am Strand angefüttert. Carmen hat das Vergnügen mit einer Schildkröte, die gerade gefüttert wird, zu schwimmen und sie ganz aus der Nähe zu beobachten. Martina und ich verpassen das Spektakel leider.

Leider war der Tag am Strand von Hikkaduwa Martinas letzter Tag auf Sri Lanka. Martina muss nach zwei gemeinsamen Wochen auf Sri Lanka wieder zurück ins kalte Deutschland. Es ist ganz klar, dass sie Sonne, Strand und Palmen vermissen wird und wir werden sie natürlich auch vermissen. Noch am Nachmittag nehmen Martina und ich den Bus zurück nach Colombo und ich bringe sie zum